Die Ukraine verhandelt über eine Erhöhung der Stromimporte

02.07.2024

Die Ukraine verhandelt mit den europäischen Übertragungsnetzbetreibern über eine Erhöhung der Kapazität für Stromimporte auf 2,2 GW.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des Onlineportals Korrespondent.net. Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei Ukraine-Nachrichten verwendeten Konventionen.

???

Die Ukraine verhandelt mit den europäischen Übertragungsnetzbetreibern über eine Erhöhung der Kapazität für Stromimporte auf 2,2 GW.

Die Situation im Energiesystem bleibt schwierig, weil der Feind weiterhin Infrastrukturanlagen angreift. Um das Defizit zu beseitigen, verhandelt die Ukraine mit Partnern, sagte der stellvertretende Energieminister Mykola Kolesnik am Montag, den 1. Juli in der Sendung Marathon United News.

Ihm zufolge ist es jetzt technisch möglich, 1,7 GW zu importieren.

"Es werden jetzt Verhandlungen geführt, um diese Zahl auf 2,2 GW installierte Kapazität zu erhöhen", sagte Kolesnik.

Er fügte hinzu, dass sich der Energiesektor nun auf die Durchführung einer Reparaturkampagne konzentriert, um Erzeugungskapazitäten, die wiederhergestellt und repariert werden können, wieder ins System zu bringen, um die eigene Erzeugung zu steigern.

Kolesnik rief dazu auf, den Strom besonders vorsichtig zu verbrauchen und erinnerte daran, dass dies dazu beitragen wird, das Energiesystem auszugleichen und die stündlichen Stromversorgungseinschränkungen zu reduzieren.

Am Vortag hatte Ukrenerho mitgeteilt, dass man den härtesten Zeitplan für Stromabschaltungen seit Beginn des Sommers aktivieren werde. Dies ist auf die Hitzewelle zurückzuführen.

Übersetzung: DeepL — Wörter: 208

1/2

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.